

Die magische Geige

Es war einmal ein Mädchen namens Lena. Das Einzige, was sie an ihrem Leben nicht mochte, war dass, sie Geige spielen musste. Jeden Samstag musste sie in die Musikschule. Aber dieses Mal war es ganz besonders, denn als sie an der Schule ankam, war keiner da. Es lag nur ein Stück Papier auf dem Boden . Auf dem stand: "Mädchen komme, Musik ist in Gefahr, rette mich, dann wirst du siegen." Lena überlegte, was das heißen konnte. "Das ist sicherlich ein Rätsel", dachte sie laut. "Ja", kam es von überall. Ängstlich fragte sie: "Wer ist da?", "Ich bin der Geist der Musik", sagte die Stimme. Lena fragte: "Was soll ich tun, um die Musik zu retten?" Sie bekam keine Antwort. "Hallo?", rief sie noch einmal. Wieder keine Antwort. Lena öffnete die Tür, zu dem Zimmer, in welchem sie sonst immer Unterricht hatte. Der Raum war dunkel, sie tastete nach dem Lichtschalter und knipste ihn an. Der Raum erstrahlte kurz und danach ging die Glühbirne mit einem lauten Knall kaputt. Lena erschrak. Sie fasste ihren ganzen Mut zusammen und ging in den Raum hinein. Plötzlich hörte sie Musik. Die Musik wurde immer lauter. Sie ging näher an die Musik heran und erkannte ein Klavier, eine Trommel und eine Blockflöte. Das Klavier war mit Kerzen und Blumen verziert. Die Trommel sagte: "Spiel mit uns", und die Blockflöte stimmte zu: "Na los, auf was wartest du?" Zögernd fing Lena an auf dem Klavier zu spielen, doch dieses rief laut: "STOP, STOP, hör auf zu spielen, du hast ja überhaupt kein Taktgefühl." Lena hörte auf zu spielen. Sie probierte die Trommel aus. Die Trommel rief zickig: "Hau mich nicht so fest!" Lena griff zu der Blockflöte und pustete hinein, doch die schrie: "Hör auf, du musst die Löcher besser zuhalten." Lena legte die Blockflöte weg. Erst jetzt bemerkte Lena, dass ihre Geige still in der Ecke stand. Sie ging zu ihr und sprach: "Was ist mit dir?" Die Geige antwortete nicht. Lena nahm die Geige behutsam hoch und spielte los. Das klang so schön, dass die anderen Instrumente verstummten. Als sie fertig war, klatschten die anderen Instrumente begeistert. Als die Trommel, die Blockflöte und das Klavier mit dem Applaus aufgehört hatten, fragte Lena: "Wer ist eigentlich der Geist der Musik?" Die Geige sagte traurig: "Ich bin der Geist der Musik. Ich wollte, dass du Spaß am Spielen hast." Lena bemerkte, dass die Geige traurig war, als sie das sprach. Betroffen sagte Lena: "Danke, dass ich andere Instrumente ausprobieren durfte, aber ich habe gemerkt, dass ich am liebsten Geige spiele." Die Geige lächelte ihr zu. Lena nahm die Geige und spielte los. Die anderen Instrumente stimmten mit ein und wenn sie nicht verstimmt sind, dann spielen sie noch heute.